

# Vorarbeiter Werkdienst mit Zertifikat wbz Vorarbeiterin Werkdienst mit Zertifikat wbz

Lehrgangsleiter Roland Wildi  
November 2027 – November 2028

## Inhalt

Voraussetzung .....	3
Ausbildungsziel .....	4
Module und Inhalte .....	5
Fakten.....	8
Allgemeine Bedingungen .....	9



Weiterbildungszentrum Lenzburg

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie möchten Genaueres wissen über den Weiterbildungslehrgang zum/zur Vorarbeiter:in Werkdienst. Sie wollen sich in Ihrem Fachgebiet weiterbilden. Sie sind flexibel und sind bereit, viel neues Wissen zu erwerben und das Gelernte in Ihrer Berufstätigkeit anzuwenden. Sie sind flexibel und sind bereit, viel neues Wissen zu erwerben und das Gelernte in Ihrem Berufsalltag anzuwenden und bilden sich weiter zum/zur:

### **Vorarbeiter:in Werkdienst mit Zertifikat wbz**

Wir bieten Ihnen in unserem Lehrgang eine zielgerichtete und praxisnahe Vorbereitung auf die verschiedenen Modulprüfungen an. Was Sie erwartet, wie viel Zeit und welche finanziellen Mittel Sie investieren, erfahren Sie aus dieser Lehrgangsdokumentation. Viel Vergnügen. Bei Fragen geben wir Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Leiter Weiterbildungszentrum



Fabian Schaller

Lehrgangsleitung



Roland Wildi

## Voraussetzung

### zum Lehrgangsbesuch

- Fachmann Betriebsunterhalt Richtung Werkdienst mit EFZ und zusätzlich 3 Jahren Berufspraxis, oder
- EFZ in einem handwerklich / technischen Beruf und zusätzlich 4 Jahre Berufserfahrung, oder
- 6 Jahre Praxis als Werkdienstmitarbeiter:in (ohne EFZ).

### Ausbildungsort

Weiterbildungszentrum Lenzburg (wbz), Lenzburg

### Zielgruppe

Fachleute, welche in kommunalen Werkhöfen tätig sind mit Erfahrung im Werkdienst.

## Ausbildungsziel

Die Weiterbildung zum/zur Vorarbeiter:in Werkdienst vermittelt Ihnen das notwendige Wissen um:

- Strassenunterhalt
- Abwassertechnik
- Naturpflege
- Wasserkreislauf
- Unterhalt öffentlicher Anlagen
- Sammelstellen betreuen
- Unterhalt von Maschinen und Geräten
- Umweltschutz und Entsorgung
- Administration und Betriebsführung
- Papierführung und Planung Werkhof
- Auswahl und Führen von Mitarbeitenden

## Module und Inhalte

### Lektionsplan Lehrgang Vorarbeiter:in Werkdienst

Modul	Inhalte	Anzahl Lektionen	Bemerkungen
<b>Modul 1 – Strassenunterhalt und Abwassertechnik</b>	<b>1.1 Strassenunterhalt</b> 1.1.1 Strassenunterhalt Instandsetzung 1.1.2 Strassenunterhalt Winterdienst 1.1.3 Unterhalt Wege und Plätze 1.1.4 Sicherheit (Personenschutz), Signalisation, privater Sicherheitsdienst 1.1.5 Normen und Gesetze zum Thema 1.1.6 Arbeitssicherheit (EKAS/ SUVA)	44	2 Exkursionen
	<b>1.2 Abwassertechnik</b> 1.2.1 Einführung, Entwässerung, Abwasser 1.2.2 Tätigkeiten von Spezialunternehmen 1.2.3 Normen und Gesetze zum Thema 1.2.4 Arbeitssicherheit (EKAS/ SUVA), EDV	20	1 Exkursion zu Spezialfirma
<b>Modul 2 – Naturpflege und Wasserkreislauf</b>	<b>2.1 Naturpflege</b> 2.1.1 Aufbau und Wachstum der Pflanzen 2.1.2 Bodenbearbeitung, -pflege, -verbesserungsmittel 2.1.3 Pflanzenernährung 2.1.4 Werkzeuge kennen und warten. 2.1.5 Pflege von Grünanlagen a) Rasen b) Hecken und Grenzabstände c) Sträucher, Bäume (prakt. Übung) d) Wechselflor, Blumenkisten, Kübelpflanzen e) Verwendung und Pflege von Rosen (praktische Übung) 2.1.6 Neophyten 2.1.7 Strassenbegleitgrün, Stauden (Exkursion) 2.1.8 Pflanzenkunde 2.1.9 Normen und Gesetze zum Thema 2.1.10 Arbeitssicherheit (EKAS/SUVA) 2.1.11 Pflanzenverwendung, Planung, Berechnung 2.1.12 Gewässerunterhalt	62	1-2 Praktika 1-2 Exkursionen
	<b>2.2 Wasserkreislauf</b> 2.2.1 Globaler Wasserkreislauf/Lokaler Wasserkreislauf 2.2.2 Grundwasser 2.2.3 Grundlagen Meteorologie 2.2.4 Wasserversorgung 2.2.5 Versicherungsanlagen	20	1 Exkursion

<b>Modul 3 – Öffentliche Anlagen, Sammelstellen, Maschinen/Geräte, Umwelt</b>	<b>3.1 Unterhalt öffentlicher Anlagen</b> 3.1.1 Friedhöfe Unterhalt 3.1.1 Spielplätze Unterhalt 3.1.1 Parkanlagen Unterhalt 3.1.2 Sicherheit auf Spielplätzen, Normen und Gesetze zum Thema Arbeitssicherheit	24	1 Exkursion
	<b>3.2 Sammelstellen betreuen (Recycling, Kadaver, etc.)</b> 3.2.1 Kundenbetreuung und -beratung an der Sammelstelle 3.2.2 Normen und Gesetze zum Thema 3.2.3 Arbeitssicherheit (EKAS/SUVA)	11	1 Exkursion
	<b>3.3 Unterhalt von Maschinen und Geräten und deren Umgebung</b> 3.3.1 Unterhalt, Umgang und Schadensprävention an Maschinen und Geräten 3.3.2 Konformitätserklärungen 3.3.3 Normen und Gesetze zum Thema 3.3.4 Arbeitssicherheit (EKAS/SUVA)	24	extern
	<b>3.4 Umweltschutz und Entsorgung</b> 3.4.1 Die Umweltbereiche Boden, Luft, Lärm, Strahlung, Abfälle und Abfallbehandlungsanlagen 3.4.2 Fachbegriffe wie Treibhauseffekt, Ökobilanzen und Nachhaltigkeit. 3.4.3 Energie, graue Energie und Energiesparen.	27	1 Exkursion
<b>Modul 4 – Administration und Betriebsführung</b>	<b>4.1 Administration und Betriebsführung</b> 4.1.1 Grundlagen Kommunikation 4.1.2 Grundlagen Personalführung 4.1.3 Grundlagen Buchhaltung 4.1.4 Grundlagen Staatskunde 4.1.5 Grundlagen Rechtsordnung 4.1.6 Grundlagen wichtigste Vertragsarten 4.1.7 Grundlagen Schuldbetreibung	33	
	<b>4.2 Papierführung und Planung Werkhof</b> 4.2.1 AVOR 4.2.2 Budgetplanung 4.2.3 Jahresplanung der Arbeitsauslastung des Werkhofes, Listen der Saisonarbeiten 4.2.4 Einkauf und Organisation, Submission 4.2.5 Rapportwesen und Garantien 4.2.6 Normen und Gesetze zum Thema	28	
<b>Modul 5 - Personalführung</b>	<b>5.1 Mitarbeiterauswahl, Auswahl, Einführung, Betreuung</b> 5.1.1 Lernen und Lehren 5.1.2 Selektion	21	Davon 1 Seminar-Weekend extern

	<b>5.2 Personalführung</b> 5.2.1 Führung und Notwendigkeit der Führung 5.2.2 Kompetenzen einer Führungspersönlichkeit und ihre Vorbildfunktion 5.2.3 Führungsmodelle, Führungsstile und Entwicklungsstufen der Mitarbeitenden 5.2.4 Führungsprozesse: Zielvereinbarung, Delegation, Leistungsbemessung, Mitarbeiterbeurteilung und Mitarbeitergespräch	29	
	<b>5.3 Kommunikation</b> 5.3.1 Kommunikation und Schlichtung, Ordnungsaufforderung in schwierigen Situationen	15	
	<b>5.4 Motivation</b> 5.4.1 Eigene Vorstellungen von Motivation 5.4.2 Arbeitspsychologie 5.4.3 Motivation und Bedürfnisse 5.4.4 Motivation und Führungsverhalten 5.4.5 Motivation und Ausbildungs- und Arbeitsgestaltung 5.4.6 Motivation und deren Möglichkeiten im Arbeitsalltag 5.4.7 Führungsinstrumente: Motivation, materielle und immaterielle Führungsinstrumente	11	
	<b>5.5 Mitarbeiterbeurteilung, -förderung</b> 5.5.1 Wichtige Aspekte der Kommunikation und Gesprächsführung 5.5.2 Emotionen, Widerstand, Konflikte 5.5.3 Zielvereinbarung 5.5.4 Leistungsbemessung und Mitarbeiterbeurteilung 5.5.5 Beurteilungs- und Mitarbeitergespräch	19	
	<b>Berufsbildnerkurs, speziell für FBU</b> 28 Lektionen in der Personalführung integriert, 12 Lektionen Lernende im Jugendalter und Gesetze Bildungspartner (Besuch nur obligatorisch, falls Berufsbildnerkurs noch nicht absolviert wurde).	12	
	<b>Total 400 Lektionen</b> (Änderungen vorbehalten)		

## Fakten

**Anmeldeschluss** 02. Oktober 2027

**Lehrgangsbeginn** 02. November 2027

**Lehrgangsdauer** 400 Lektionen (2 Semester à 200 Lektionen)  
2 Semester, berufsbegleitend (Nov. 2027 – Nov. 2028)

**Unterrichtstag** Dienstag ganzer Tag à 8 Lektionen und Samstagmorgen à 4 Lektionen (alle 2 Wochen)

Unterrichtszeiten: 08.00 – 16.50 Uhr  
(Details gemäss Stundenplan)

## Infoveranstaltungen



Es finden Informationsveranstaltungen zu diesem Lehrgang am wbz Lenzburg mit anschliessendem Apéro statt. Die Daten finden Sie auf der wbz Webseite. Anmeldung erforderlich!

## Methoden

Die Referenten:innen halten sich an moderne Unterrichtsmethoden. Der Praxisbezug steht dabei im Mittelpunkt.

**Klassengrösse** 12 – 20 Teilnehmende

**Lehrgangskosten** inkl. Modulprüfungen (einmalig) **CHF 8'200.00**

Zusätzlich anfallende Kosten:  
Gebühren für allfällige Nachprüfungen  
Ergänzung Berufsbildnerkurs CHF 250.00  
Falls noch nicht vorhanden

## Allgemeine Bedingungen

- Anmeldung** Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Der Lehrgang wird nur bei genügender Beteiligung durchgeführt. Die Lehrgangsleitung behält sich Änderungen hinsichtlich Fächerzuteilung, Unterrichtsort, Unterrichtstag, Unterrichtszeiten sowie den Lehrgangskosten vor. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die nachfolgenden Bedingungen:
- Abmeldung** Für Abmeldungen, welche vor Lehrgangsbeginn schriftlich bei uns eintreffen gelten folgende Unkostenbeiträge:
- vor Ablauf der Anmeldefrist  
CHF 250.00 (Bearbeitungsgebühr)
  - bis 30 Tage vor Lehrgangsbeginn  
50% der Lehrgangskosten
  - 29 Tage bis Lehrgangsbeginn  
75% der Lehrgangskosten
  - Abmeldungen oder Fernbleiben bei und nach Lehrgangsbeginn 100% der Lehrgangskosten
- Abschluss** Nach erfolgreichem Bestehen der Modulprüfungen erhalten Sie das Zertifikat «Vorarbeiter:in Werkdienst wbz». Auf Wunsch stellen wir eine Teilnahmebestätigung aus, sofern mindestens 80% der Lektionen besucht wurden.
- Versicherung** Lehrgangsteilnehmende sind von Seiten des Weiterbildungszentrums Lenzburg nicht gegen Unfälle versichert.
- Ausbildungsort** Die Räumlichkeiten des Weiterbildungszentrums Lenzburg befinden sich bei der Autobahnausfahrt Lenzburg (A1).
- Parkplätze** Das Abstellen von Fahrzeugen ist gebührenpflichtig und ausschliesslich im Parking/Parkplatz gestattet (Standort Lenzburg).

### Weitere Informationen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Sekretariat des Weiterbildungszentrums Lenzburg gerne zur Verfügung.